Regionaljournal Kärnten
kaernten@regionaljournal.at

50-jähriger aus Völkermarkt drehte durch: Festgenommen.

Widerstand gegen die Staatsgewalt – Verkehrsunfall mit Sachschaden und Fahrerflucht. Alkotest verweigert.

Am Mittwoch gegen 22:45 Uhr befand sich eine Zivilstreife der Landesverkehrsabteilung Kärnten an einem Parkplatz einer Fastfood-Kette in Klagenfurt und konnte beobachten, wie der Lenker eines PKWs, ein 50-jähriger Mann aus dem Bezirk Völkermarkt, auf den Parkplatz einbog, aus dem Fahrzeug ausstieg und in das dortige Gebüsch urinierte.

Anschließend begab sich der 50-Jährige wieder zurück in sein Fahrzeug. Daraufhin wurde er von der Streife mehrfach zu einer Lenker- und Fahrzeugkontrolle aufgefordert.

In weiterer Folge legte der Mann den Retourgang ein und begann rückwärts zu fahren. Ein Polizeibeamter befand sich zu diesem Zeitpunkt im Bereich zwischen der geöffneten Fahrertüre und dem Fahrzeug. Aufgrund des Rückwärtsfahren wurde der Polizist beinahe durch die Fahrertüre niedergestoßen. Erst als das Fahrzeug gegen den dahinter parkenden PKW stieß, kam der PKW zum Stehen.

Daraufhin haben die zwei Polizisten versucht, den PKW, durch Abschalten des Motors, zu stoppen. Diese wurden jedoch von dem 50-Jährigen aktiv aus dem Fahrzeug weggedrängt, wodurch einer der zwei Polizisten dabei unbestimmten Grades verletzt wurde.

Der 50-Jährige konnte vorerst mit seinem PKW flüchten. Die Zivilstreife nahm sofort die Nachfahrt auf. Durch eine sofort eingeleitete Funkfahndung konnte der PKW kurz darauf von einer Streife des Stadtpolizeikommandos Klagenfurt angehalten werden.

Der Mann wurde festgenommen und in das Polizeianhaltezentrum Klagenfurt eingeliefert.

Einen Alkotest verweigerte der 50-Jährige. Er wird mehrfach angezeigt.